







«Jugendweekend in Filzbach» (März 2024)

Nächste wichtige Daten:

Sa/So 25./26. Mai Jubiläums-Maibummel

Sa/So 22./23. Juni Jugend-Schweizermeisterschaft in Chur

Sa 29. Juni Wettkampf Grenchen

Do 11. Juli – 29. August Freiwassertrainings





Liebe Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer

Während aus den Lautsprechern der Song Purple Rain von Prince erklang, der Macintosh auf den Markt kam und die erste Bundesrätin Elisabeth Kopp gewählt wurde, haben sich einige Höngger zusammengeschlossen. Sie waren der Überzeugung, dass ihr Quartier und die Stadt Zürich eine motivierte und zielstrebige Rettungsschwimm-Sektion benötigt.



Noch 40 Jahre später sind wir ein äusserst aktiver Verein. Wir haben eine florierende Jugendgruppe, ein motivierte Aktivgruppe und eine Wettkampfgruppe, welche ihre Stärken regelmässig an Wettkämpfen mit anderen Vereinen misst. Dank unseren Aquafitness-Kursen motivieren wir diverse ältere, aber auch jüngere Teilnehmer im Wasser zu schwitzen. Mit unseren Kursen tragen wir zudem zur Sicherheit aller am Wasser bei. Und dank euch allen sichern wir Jahr für Jahr die Grossanlässe im unteren Seebecken von Zürich. Ich bin stolz, Präsidentin einer so vielseitigen und engagierten Sektion zu sein.

Nun wünsche ich euch allen einen einzigartigen Sommer und viele Stunden im Wasser.

Silja Reinhard, Präsidentin

INHALTSVERZEICHNIS	Seite		Seite
Die Seite der Präsidentin Happy Birthday, Kartengrüsse Neumitglieder stellen sich vor Jugendweekend 2024 Vereinsversammlung Mitgliedermutationen und Statistik Sommerprogramm 2024	1 3 - 4 5 6 - 11 12 - 13 14 - 15 16		21 22 - 23 24 - 25 26 - 27 28 - 31 32 - 34 35 36
Programm - AquaFitness, Sicherungsdienste, Kurse17- Allgemein, Kinder, Jugend18- Wettkampfgruppe, Aktivgruppe19		Aktuellste Informationen zu Vereinsanlässen und Kursen findet ihr auf unserer Homepage www.slrg-hoengg.ch	





Happy Birthday!



1x 90 Jahre...

... und 1x 80 Jahre



Werner Hunziker 27. Mai Hans Fischer 6. August





NORDLYS OVER TROMSØ NORTHERN LIGHTS OVER TROMSØ

Viele Grüsse aus dem hohen Norden. Das Wetter spielt mit, dass auch Nordlichter sichtbar wurden.

Viele Grüsse Andrea Solenthaler









Liebe SLRG
Unsere Flitterwochen haben
wir auf Hawaii verbracht. Wir
haben einiges erlebt und
unternommen und nehmen
viele schöne Erinnerungen
mit nach Hause.
Auf dem Foto seht ihr uns vor
der Na Pali Coast. Leider
haben wir keine Dinosaurier
gesehen ;-).
Liebe Grüsse
Barbara & Philip





Liebe SLRG Nun sind wir seit 1,5 Wochen in Senegal und Gambia unterwegs und geniessen das schöne Wetter und die viele frischen Tropenfrüchte. Die Fahrten mit den Sammeltaxis sind für unsere Verhältnisse doch manchmal etwas abenteuerlich, fallen doch die Fahrzeuge beinahe auseinander. Dank der Hilfe von Einheimische kommen wir jedoch ohne Schwierigkeiten von A nach B, teilweise dauert es einfach ein bisschen länger. Neben unzähligen Ziegen, Eseln, Pferden und Vögeln haben wir auch Warzenschweine, Schimpansen und sogar Nilpferde gesehen, aber auch unterschiedliche Landschaften von tropisch bis Savanne. Die letzten Tage verbringen wir nun noch am Strand mit surfen, im Meer schwimmen, Sonne tanken und viel Fisch essen. Liebe Grüsse Silja und Anna





Neumitglieder stellen sich vor...



Hallo zusammen!

Ich heisse Mirco, bin 30 Jahre alt und seit gut 2 Jahren bei euch im Hallenbad Badmeister. Insgesamt bin ich jetzt 9 Jahre im Bäderberuf tätig und zurzeit bei zwei SLRG-Vereinen Mitglied. Beim SLRG-Sempachersee und bei euch. Bei beiden Vereinen gebe ich aktiv Kurse im Pool Bereich.

Mich werdet ihr nicht allzu oft im Vereinstraining antreffen, da ich zurzeit beruflich und auch privat ziemlich ausgelastet bin, was mich aber nicht davon abhalten wird ab und an reinzuschauen.

Ich wohne seit 2 Jahren in Buchs, ZH, und pendle jeden Tag mit dem E-Bike.

Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur und am Bielersee mit Freunden und Familie.

Ich habe mich sehr gefreut, viele von euch bereits persönlich kennengelernt zu haben. Und auch ein grosses Lob an alle Kursleiter/innen, die mich herzlich empfangen haben.



Hi, I am Martina!

I work as a particle physics researcher at CERN, attempting to explain the mysteries of our Universe. When not behind my laptop, I indulge in sports, a good book, and cooking Italian dishes. Swimming has been my main passion and competitive discipline since I was three years old, and it's a part of who I am. I'm genuinely excited to be part of the SLRG and eager to connect with everyone here (while improving my German)!





Jugendweekend 2024

Der Frühling hat begonnen und die Blumen spriessen aus dem Boden. Unterdessen machen sich einige Nemokids und Wasserblitze auf den Weg nach Filzbach. Dafür treffen sie sich am Meierhofplatz zu später Stunde. Es entbrannte eine hitzige Diskussion, ob noch Winter oder schon Frühling sei, weil jemand es wagte, nur im T-shirt dazustehen. Die Vorfreude ist so gross, dass fast ein paar Kids ein Tram zu früh eingestiegen wären, schliesslich können sie sich doch noch zurückhalten und fahren mit der Gruppe mit. Bis im Zug stossen noch weitere Leitungspersonen und Kids dazu. Nun ist die Gruppe vollständig. Als sich der Zug in Bewegung setzt, ist es draussen bereits dunkel und als der Zug in Näfels-Mollis die Gruppe wieder aussteigen lässt, ist es wirklich dunkel. Während der Busfahrt ins Sportzentrum wird das bunte Lichtermehr vom nördlichen Glarnertal bestaunt und schon nach weniger als einer halben Stunde müssen alle wieder aussteigen.

Im Sportzentrum dürfen die Kids ihre Zimmer beziehen. Die Aussicht im 7. Stock verzaubert und auf der kurzweiligen Fahrt im Lift können Kontakte geknüpft – oder dies zumindest versucht – werden. In den Zimmern dürfen sich die Kids kurz einrichten, bevor sie in die Turnhalle gebeten werden.

Bei allerlei Spielen wie Völk, Pantherball und Kettenfangen wird der Müdigkeit getrotzt und überschüssige Energie abgebaut. Um zehn Uhr wartet der Endgegner! Es gilt, die letzte (und vielleicht schwerste Aufgabe) zu meistern: Das eigene Bett zu beziehen. Etwas weniger bald als erhofft werden die Stimmen im Gang leiser und nur noch der eine oder andere Wald muss um seine Existenz bangen.

In den frühen Morgenstunden – draussen ist es immer noch dunkel – kräht bereits der Hahn (oder die Leitungspersonen). Doch die Mühe ist vergeblich. Ziemlich alle Kinder sind bereits wach. Der frühe Vogel fängt bekanntlich den Wurm, doch sind die Kids keine Vögel (böse Zungen behaupten, sie hätten manchmal einen) und am Morgenbuffet gibt es keine Würmer. Für den Morgen teilen sich die Kids dann sogleich in zwei Gruppen auf. Die einen probieren zuerst im Hallenbad für sie neue Wettkampfdisziplinen aus. An Rettungsleine und Wurfsack wird kräftig gezogen und der eine oder andere Unterarm muss sich noch an ungewohnte Belastungen gewöhnen. Die anderen geniessen währenddessen eineinhalb Stunden Nothilfe-Theorie. Auch hier müssen sich Handgelenke zuerst daran gewöhnen, wie streng eine Wiederbelebung sein kann (natürlich nur an dafür ausgebildeten und einverstandenen Puppen). Das Highlight sind offensichtlich die Verbände. In der Hälfte des Morgens wird dann vom Bad in den Theorieraum - und umgekehrt gewechselt.

Am Mittag taucht die zweite Nothilfe-Gruppe gut verbunden beim Zmittag auf.





Hier können sich nun alle den Bauch mit Salat, Suppe und Penne vollschlagen. Das anschliessende Verdauungsschläfchen ist kurz, es geht gleich wieder ins Hallenbad. Auf Tablets dürfen sich die Kids selbst zusehen, wie sie Crawl oder Brust schwimmen. Zu zweit mit einem Theorieblatt korrigieren sie ihren Stil (mit mehr oder weniger Inputs aus dem Leitungsteam) mehrheitlich selbständig. Zwei kurze Spiele lockern Nachmittag auf. Die Nackenmuskeln werden beim Hahnenkampf gestärkt. Nach den Spielen gilt es nun, Kleider anzuziehen. Kleider anziehen heisst im Rettungsschwimmen aber nicht, dass es schon vorbei ist. Nein, im Gegenteil. Erst jetzt wird es anstrengend. Denn beim Kleiderschwimmen bremsen die Kleider und machen alles, wirklich alles, anstrengender. In Kleidern werden zum Abschluss gleich noch verschiedene Arten von Bergungen durchgeführt. Bei der Rollbergung merken die Kids: der Kopf der verletzten Person ist wichtig. aber auch der mühsamste Teil an der Bergung. Trotzdem darf er nie losgelassen werden. Das Leitungsteam hat sich den ganzen Nachmittag lang viel Mühe gegeben und doch bleibt ein kleiner Verdacht zurück, dass alle Motivation und aller Enthusiasmus nicht an den Whirlpool herankommen.

Nach dem Znacht wird das Programm in der Turnhalle fortgeführt. Da das Leben kein Ponyhof ist, stehen in der Turnhalle einige Hindernisse bereit. Mit jeder Runde im Hindernisparcours sammeln die Kids Punkte für ihr Team, das fortan als Rescue Warrior Filzbach in die Geschichte eingeht. Leider können nicht alle gewinnen, aber zumindest hat niemand mehr kalt, was nach der langen Zeit im Wasser am Nachmittag dann doch der Fall war. Auch verschiedene traditionsreiche Spiele dürfen an diesem Abend nicht fehlen. Müde legen sich danach alle schlafen.

Deutlich mehr verschlafene Gesichter zeigen sich am zweiten Morgen. Nach einer sehr unterschiedlich, persönlich zusammengestellten Stärkung Morgenbuffet muss das Zimmer geräumt werden. Viele lassen kleine Dinge zurück und das Leitungsteam darf Jacken, nicht abgezogene Leintücher, Zahnbürsten und Stifte einsammeln. Auch dass bereits seit dem Abend davor bekannt war, dass gepackt werden muss, scheint nicht ausgereicht zu haben... Am Ende haben es aber alle geschafft, und finden sich im Hallenbad ein. Dort beginnt das Programm mit Wasserball, wofür besonders schicke Badkappen montiert werden. Im nächsten Teil ist besonders viel Körperspannung gefragt, um die Startsprünge elegant zu vollführen. Mit den Tablets mit eingestellter Verzögerung können sich die Kids sogar selbst beim Startsprung beobachten. Einige Wettkampfdisziplinen fehlen noch im Programm. Deshalb wird Gurtretter, Puppenstaffel, Rettungsballwerfen und Line Throw im nächsten Programmteil vertieft angeschaut. Auch das anfangs schwierig anmutende Line Throw meistern die





Kids am Ende recht gut. Die Reise nach Atlantis (aka Reise nach Jerusalem) rundet den Vormittag ab. Dieser scheint an den Kräften gezehrt zu haben, denn das Mittagessen verschwindet innert kürzester Zeit in den Bäuchen der Kids. Moira und Philip verabschieden sich kurz danach. Sie übernehmen den Materialtransport nach Zürich. Der Rest macht sich daran, eine Rückmeldung zum Weekend abzugeben – und ja, gemäss dieser wurde im Rettungsschwimm-Jugendweekend zu viel

geschwommen. Anschliessend rauchen die grauen Hirnzellen, welche noch nicht aus dem Kopf gespült worden sind, ein letztes Mal bei Montagsmaler und Tabu. Das Sportzentrum gefällt gut, besonders einem Koffer, der fast zurückgeblieben wäre. Schliesslich sitzen alle (mit allem) wieder im Bus, plündern den Avec in Näfels-Mollis und fahren mit den SBB (gemäss jemandem die Abkürzung für Spanisch-Brötli-Bahn) nach Zürich, wo alle getrennter Wege gehen.

Jan



Jugendweekend 2024







Am Freitagabend
nach der Anreise
geht es zum Auspowern in die Turnhalle. Am Samstag
morgen dann für
die einen zuerst
ins Schwimmbad,
für die anderen in
den Theorieraum.















In der Hälfte des Morgens wird dann gewechselt.
Am Trockenen werden BLS-AED und Verbände geübt, im Wasser Rettungsschwimmdisziplinen wie zum Beispiel Wurfsackwerfen und Leinälä. Beim Mittagessen können sich dann alle etwas erholen und stärken, bevor es für Spiele und Stilkorrektur wieder ins Hallenbad geht.



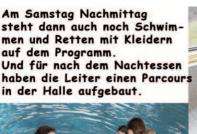


Anhand von
Videoaufnahmen
und Stilkorrekturblättern können
sich die Kids
selber analysieren und bei
Bedarf korrigieren.

















Nach der zweiten Nacht im Sportzentrum lassend die Kräfte und der Elan meist spürbar nach. Aber trotzdem geht es fleissig weiter mit Korrekturen für die Startsprünge und Rettungsschwimmdisziplinen, bevor es nach dem Mittagessen langsam wieder auf den Heimweg geht.





Vereinsversammlung 2024



Nach dem feinen Znacht geht es langsam los mit der Vereinsversammlung. Es ist die 40. Versammlung in der Vereinsgeschichte. Wir haben also ein Jubiläumsjahr vor uns!

















Mitgliedermutationen und Statistik VV 2023 – VV 2024

(ab dem 1.2.2023 bis und mit 31.1.2024)

	Aktive	

Loïc Etter, Thomas Eugster, Martina Ferrillo, Beda Good, Selina Huber, Mirco Michel

Eintritte Jugend (17):

Melina Amrhein, David Arroyo Trüstedt, Alessia Helena Barrera Ortega-Meyer, Leandro Bosshard, Julia Bühler, Jonay Eberhard, Ville Fischer, Lynn Horvath, Finja Laux, Réka Makács, Liam Pang, Estella Shkodra, Tobias Stauder, Hannah Uhlig, Lean Villiger, Sara Waldvogel, Isaac Widmer

Eintritte Passive (0):

--

Eintritte Gönner (0):

--

Austritte Aktive (8):

Xenia Ammann, Alice Lauber, Michael Rhiati, Craig Richmond, Jasmin Haug, Carlo Simoni, Kay Fries, Nadja Fries

Austritte Freimitglieder (0):

--

Austritte Jugend (6):

Lucia Heinzmann, Miranda Manoussis, Elodie McNeill, Estella Shkodra, Julia Antonia Stammeier, Matteo Zambonini

Austritte Passive (3):

Hermann Aebi, Hans-Dieter Albers, Ueli Gehrig

Austritte Gönner (0):

__

Todesfälle (1):

Hermann Aebi

Übertritte Jugend zu Aktive (4):

Mirabelle Dufner, Robert Quinnell-Brock, Elena Solo de Zaldivar, Luis Solo de Zaldivar

Übertritte Aktive zu Passive (0):

--

Übertritte Passive zu Aktive (0):

--

Ernennung zum Freimitglied an der VV 2023 (2 Übertritte):

Kevin Duncan Grab, Simon Köchling

Ernennung zum Ehrenmitglied an der VV 2023 (0):

--





Mitgliedermutationen und Statistik VV 2024

1.2.2023 bis und mit 31.1.2024

	2022	2023						2024	
	Total	Total	Eintritte	Austritte	durch Übertritte dazu	durch Übertritte weg	Ausschlüsse	Total	
Aktiv-	115	125	6	-4	4	-2	-4 VV 2023	125	Aktiv-
Jugend-	56	61	17	-6		/ -4		68	Jugend-
Passiv- & Gönner	20	19		-2			-1	16	Passiv-
Frei-	44	46			2 VV 2023			48	Frei-
Ehren-	4	4						4	Ehren-
Total	239	255	23	-12	6	-6	-5	261	Total



Ihre Rettungsschwimmer



Sommerprogramm Freiwasserschwimmen

Do, 11.07.2024

18:30 Uhr Parkplatz oberhalb HaBa Bläsi REUSS (1) - Flussschwimmen von Eggenwil nach Künten

Je nach Wasserstand erleben wir hier interessante Strömungen, Wellen und kleine Wirbel. Anschliessend Stärkung im Restaurant beim Camping Sulz.

Do, 18.07.2024

18:30 Uhr Parkplatz oberhalb HaBa Bläsi DREIFLUSSSCHWIMMEN: Reuss-Aare-Limmat (1)

Geografie live erleben. Vom letzten Wehr der Reuss hinunter in die Aare treiben lassen. Dann geht es rassig weiter zur Limmatmündung. Nun gilt es möglichst geschickt im Rückwasser gegen die Strömung ein Stück die Limmat hinauf zu kommen. Anschliessend bräteln wir an der Aare

Do, 25.07.2024 18:30 Uhr PP Bläsi KATZENSEE (Badi)

Gemütlicher Schwumm im verträumten See. Anschliessend stärken wir uns im Restaurant Waldhaus Katzensee.

Do, 01.08.2024

18:30 Uhr Parkplatz oberhalb HaBa Bläsi LIMMAT - Vom Wipkingerplatz zum Höngger Wehr

Wir lassen uns die Limmat hinuntertreiben und schauen uns Höngg von unten an. Anschliessend Grillieren an der Limmat oder im Garten.

Do, 08.08.2024 18:30 Uhr PP Bläsi REUSS (2) - Flussschwimmen von Eggenwil nach Künten (Details siehe oben, bei "Reuss 1")

Do, 15.08.2024 18:30 Uhr PP Bläsi DREIFLUSSSCHWIMMEN: Reuss-Aare-Limmat (2)

(Details siehe oben, bei "Dreiflussschwimmen 1")

Do, 22.08.2024

18:00 Uhr ! beim Steg Schiffskran am Parkplatz Mythenquai

SLRG-SEEÜBERQUERUNG (Sekt. Höngg & SLRGstaff)

Vereinsinterne SLRG-Seeüberquerung. Gemütlich in familiärer Atmosphäre den See überqueren. Wer will, der schwimmt hin und zurück.

Vom Mythenquai zum Zürichhorn, ca. 1.1km.

Do, 29.08.2024 SLRG-SEEÜBERQUERUNG Verschiebedatum (siehe oben)

Aufnahme in «WhatsApp-Gruppe Freiwasser» über Martin Kömeter 079 677 66 86

In der Regel sind keine Duschen und Umziehkabinen vorhanden. Programm nur für sichere Schwimmer. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldung per «nuudel» auf www.SLRGstaff.org

Informationen über Durchführung und kurzfristige Programmänderungen:

«WhatsApp-Gruppe Freiwasser» und www.SLRGstaff.org





Programm

Sicherungsdienste, Rettungsschwimmkurse, AquaFitness

Sicherungsdienste & Rudertrainings

Do 06. - 27.06.2024 Rudertrainings 1-4 18:30/19:30, beim

Schiffskran, PP-Mythenquai

Mi 03.07.2024 Stadtzürcher Seeüberquerung 13:00, Bad Tiefenbrunnen

(Ersatzdaten: 10.7.2024 & 21.08.2024)

Bei www.SLRGstaff.org findest du zudem:

- Viele weitere Anlässe und Angebote
- Anmeldungen für Rudertrainings, Sicherungsdienste, Freiwassertrainings
- Laufend aktuelle Infos über Durchführung oder Programmänderungen von Anlässen
- WhatsApp-Gruppe Freiwasser für schnelle Infos und Mitsprache.

Rettungsschwimmkurse

Das Kursangebot für das ganze Jahr ist auch auf unserer Vereinswebseite zu finden.

Grundkurse

Brevet Basis Pool Do 22.08. - 19.09.2024 Modul BLS-AED Do 26.09. - 03.10.2024 Brevet Plus Pool Do 24.10. - 21.11.2024

Modul See Sa Kurs 1: 15.06.2024; Kurs 2: 17.08.2024 (1 Tag)

Wiederholungskurse (Es ist jeweils nur ein Kursabend zu besuchen)

WK BLS-AED Do 06.06.2024 / 10.10.2024 / 28.11.2024 WK Pool Do 30.05.2024 / 17.10.2024 / 5.12.2024

WK See Sa 15.06.2024 / 17.08.2024

Anmeldung über die Webseite

https://ausbildung.slrg.ch/Kurskalender; bei Veranstalter: «1010» eingeben.

AquaFitnesskurse (im Bläsi)

Classic Mo 13:00 - 13:45 / 14:45 - 15:30 / 19:00 - 19:45 / 19:45 - 20:30

Vital Mo 13:50 - 14:35

Classic Do 15:00 - 15:45 / 15:45 - 16:30

Power Fr 19:00 - 19:45

Anmeldung über die Webseite https://sportaktiv.ch / 044 388 99 99





Programm Allgemein, Kinder, Jugend

Vereinsinterne Anlässe

Sa/So	25./26.05.2024	Maibummel (1- oder 2-tägig)	
Di	03.12.2024	Chlausschwimmen	20:00 HaBa Bläsi
Do	19.12.2024	Waldweihnacht	(Infos folgen)
Do	06.03.2025	VV – 41. Vereinsversammlung	19:00 Rest. Grünwald

An der VV können alle Vereinsmitglieder teilnehmen. An den übrigen Anlässen können alle Aktivmitglieder sowie Wasserblitze & Nemokids teilnehmen.

Kinderschwimmen

Zielgruppe: Kinder ab 3 Jahren, die noch Angst vor dem Wasser haben,

noch gar nicht schwimmen können oder ihre Schwimm-

kenntnisse verbessern wollen.

ELKI Kurse: Samstags, zw. 10:15 - 11:30 Uhr, je nach Gruppe, SSA Grünau

Dauer 10 Lektionen à 30 Min. (Start März oder September)

Schwimmtests: Freitags, zw. 17:15 und 20:15 Uhr, je nach Kurs, SSA Vogtsrain

Dauer 10 Lektionen à 30 Min. (Start März oder September)

Kontaktperson: Erika Köchling, 079 334 40 55, kinder@slrg-hoengg.ch

Jugendgruppe

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren, die Rettungsschwimmen

erlernen wollen.

Training: Montags, Hallenbad Bläsi

16:45 - 17:45 Uhr (Wasserflöhe, ca. 8 - 10 Jahre) 17:30 - 18:30 Uhr (Nemokids, ca. 10 - 13 Jahre) 18:30 - 19:30 Uhr (Wasserblitze, ca. 13 - 16 Jahre)

Kontaktperson: Barbara Kaiser, 079 232 42 60, jugend@slrg-hoengg.ch

Sa/So 22./23.06.2024 J-Schweizermeisterschaft Chur Sa 29.06.2024 **Wettkampf Grenchen** Grenchen 28.09.2024 **Jugendnothilfeparcours** Sa Höngg Mo 21.10.2024 Elternabend Höngg Oberhofen Sa Jugendwettkampf

Weitere Anlässe für die Jugend siehe «Vereinsinterne Anlässe».

Die Wasserflöhe sind nur beim Elternabend und Nothilfeparcours dabei.





Programm Wettkampf- und Aktivgruppe

Wettkampfgruppe

Die Wettkampfgruppe bietet allen motivierten Schwimmern die Möglichkeit, ihre (rettungs-)schwimmerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und in Wettkämpfen unter Beweis zu stellen. Neben der Verbesserung der Schwimm- und Rettungstechnik, dem Aufbau der Kondition und der Vorbereitung auf die Schweizermeisterschaft und Regionalmeisterschaft soll der Spass allerdings nicht zu kurz kommen... dafür ist gesorgt! :-)

Zielgruppe: Alle ab 16 Jahren, die ein intensiveres Training wünschen und

allenfalls an Wettkämpfe gehen möchten.

Training: Dienstags, 20:15 - 21:30 Uhr, Hallenbad Bläsi

Im Sommer von 19:30 - 21:00 Uhr im Freibad Weihermatt in Urdorf

Kontaktperson: Joel Zeder, 079 793 84 44, wettkampfgruppe@slrg-hoengg.ch

→ Für die Aufnahme in unsere WhatsApp-Gruppe bitte bei den Trainern melden.

Sa 29.06.2024 Wettkampf Grenchen Grenchen
Sa/So 14./15.09.2024 Schweizermeisterschaften Schaffhausen
Sa 23.11.2024 Regionalmeisterschaften Bauma

Aktivgruppe

Zielgruppe: Alle ab 16 Jahren, die beim (Rettungs-)Schwimmen nicht aus der

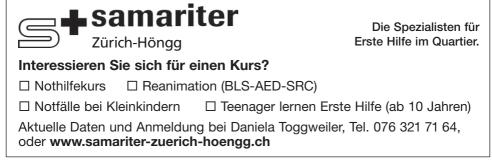
Übung kommen wollen.

Training: Dienstags, 20:15 - 21:30 Uhr, Hallenbad Bläsi

Im Sommer evtl. von 19:30 - 21:00 Uhr, Freibad Weihermatt in Urdorf

Kontaktperson: Maike Schürger, 076 700 76 90, aktivgruppe@slrg-hoengg.ch

→ Für die Aufnahme in unsere WhatsApp-Gruppe bitte bei den Trainern melden.







De schnällscht Züri Fisch 2024

Viele unserer Jugendmitglieder schafften es dieses Jahr ins Halbfinal oder Final des Züri Fischs. Sie erzielten in ihrer Altersklasse über 50m Freistil die folgenden

Resultate:



Isaac Widmer (geb. 2015)	Rang 23	53.13 sek
Bernadette Messner (geb. 2015)	Rang 24	57.24 sek
Sara Waldvogel (geb. 2015)	Rang 55	63.93 sek
Ville Fischer (geb. 2014)	Rang 29	48.43 sek
Liam Pang (geb. 2014)	Rang 46	50.81 sek
Leandro Bosshard (geb. 2014)	Rang 62	54.28 sek
Lean Villiger (geb. 2013)	Rang 23	45.68 sek
Madelaine Jarak (geb. 2013)	Rang 41	46.85sek
Julian Römke (geb. 2012)	Rang 17	40.93sek
Reka Makacs (geb. 2012)	Rang 30	53.47sek
Lucia Arroyo Trüstedt (geb. 2012)	Rang 34	56.50 sek
Jonas Jaberg (geb. 2011)	Rang 5	36.75 sek
Mija Lindgren (geb. 2011)	Rang 12	41.46sek

Ich hoffe, ich habe niemanden in den Ranglisten übersehen und es gab ja vielleicht auch noch einige weitere, die an den Mittwochnachmittagen geschwommen sind.

Gratulation an alle unsere Teilnehmer und auf ein Neues im nächsten Jahr!

Barbara

Interner Jugendwettkampf 2024

Beim diesjährigen internen Wettkampf erreichten folgende Jugendliche Platz 1-5 in ihrer Trainingsgruppe:

Nemokids

- 1. Arik Staub
- 2. Anja Stebler
- 3. Sophie Voit
- 4. Mija Lindgren
- 5. Madelaine Jarak

Wasserblitze

- 1. Isabelle Jarak
- 2. Laura Mazza
- 3. Simon Klemenc
- 4. Robert Ouinnell
- 5. Klara Muschel

3-Berge-Wettkampf '24 Züri und Altberg sind ready. Höngg auch?





















Bei den Damen obsiegt Züri über Höngg. Bei den Herren gewinnt ebenfalls Züri vor Altberg1, Höngg und Altberg2. Aber Hauptsache es hat allen Spass gemacht!





Weihnachtsschwimmen 2023











Unter den wachsamen Augen
der Anlassorganisatoren Paula
und Thomas sind
vier Wettkämpfe
durch die vier
Teams zu
bestreiten.





Seilziehen,Pingpongball-Staffette 5kg-Ring möglichst weit transportieren...





... und dann noch ein Ringlitransportierspiel in welchem Uno-Karten darüber entscheiden, ob man im 1:1-Battel mit Teamgegnern dieses abgeben muss.











Chlausanlass 2023

Dieses Jahr waren wir bei der Sektion Winterthur eingeladen. Deshalb fand der Anlass für einmal an einem Freitag statt. Die Jugendleiter sammelten in Höngg die Kids ein und fuhren dann mit ihnen nach Winterthur. Dort traf man auf einige weitere erwachsene Höngger Vereinsmitglieder.

Besammlung war um 18 Uhr beim Zentrum Töss. Dort wurden sektionsgemischte Grüppchen gemacht und der Ablauf des Postenlaufs erklärt. Jede Gruppe erhielt einen Plan mit markierten Punkten, an welchen man jeweils eine Aufgabe erfüllen musste. Die Zettel mit den Anweisungen pro Posten hatte unsere Teamleiterin dabei. So liefen wir dann aus dem Zentrum hinaus durchs Quartier zum Wald und diesem entlang. Dabei mussten wir u.a. einen Tanz für den Chlaus erfinden und ein Gedicht schreiben.

Bei der Freizeitanlage Dättnau traffen wir wieder auf die anderen Gruppen und konnten uns an einem Punsch wärmen. Es war ja eigentlich nicht sonderlich kalt, aber Punsch tut trotzdem gut. Etwas später gabs im Saal der Freizeitanlage dann Suppe, Wienerli und Nüssli. Plötzlich klopfte es an die Hintertür. Ein paar Kids kreischten lauf auf vor Schreck. Der Chlaus und sein Schmutzli traten ein und riefen dann einige Gruppen nach vorne, damit diese ihm ihr Versli vortragen oder ihren Tanz vorführen konnten. Nicht alle waren so glücklich darüber, aber es war lustig anzusehen.

Anschliessend wurden noch die Kids nach vorne gerufen und der Chlaus schlug in seinem Buch nach, was er Gutes oder weniger Gutes über sie gehört hatte dieses Jahr. Danach bekamen unsere Teenagerinnen auch wieder ihre Handys retour, welche der Schmutzli kurzerhand zu Beginn konfisziert hatte.

Nach einem lustigen und gemütlichen Abend mit unseren Kollegen und Kolleginnen aus Winterthur traten wir etwas später wieder den Heimweg an.

Babs

Chlausabend in Winterthur 2023



Foto-Mix: Barbara Kaiser





Regionalmeisterschaft in Wald

Am Samstag, den 25. November 2023 durfte ich an meiner ersten RM und auch SLRG-Meisterschaft in Wald ZH teilnehmen: Dank unserer Organisationstalente war dies mir auch dann nicht verwehrt, als ich erwähnte, dass ich noch kein Brevet hätte.

Die Atmosphäre im kleinen Hallenbad war trotz der begrenzten Fläche gemütlich. Das Plausch-Team lieferte sich in einem Kopf an Kopf-Duell mit Winterthur einen Kampf um den ersten Platz, welchen wir auch erfolgreich für uns entscheiden konnten. Bei der Preisauslosung hatten die anderen 5 Sektionen mehr Erfolg – wir gingen leer aus.

Der Tag wurde direkt gegenüber im Gemeindehaus mit einem gemütlichen Pastaplausch mit anderen Sektionen abgeschlossen. Diese Gelegenheit bot eine schöne Möglichkeit zum Austausch. Hier sollte sich herausstellen, dass manch einer während des Wettkampfs nicht alle seine Reserven angezapft hatte, sodass deren eigentlicher Sprint wohl eher am Essenbuffet begann.

Während der Anstrengungen im Hallenbad und im Gemeindehaus begann draussen, Schnee zu fallen. Der in der Zeit angesammelte Schneemenge eignete sich perfekt für eine kleine Schneeballschlacht, bevor wir satt und mit dem guten Gefühl eines schönen Samstags in die Heimat fuhren.

Basti

Nachdem viele Wettkampfschwimmer an der SM 2023 primär neben dem Schwimmbecken im Einsatz waren, galt es an der Regio auch wieder mal das schwimmerische Können zu beweisen. Mit drei Teams – je einem Herren-, Damen- und Plausch-Team – war die Sektion Höngg gut vertreten, wobei im Vorfeld aufgrund des allgegenwärtigen Winter-Pfnüsels eine Rotation innerhalb der Teams nötig wurde. Dies konnte jedoch problemlos geklärt werden, so dass wir am Samstag unser Lager in einer Ecke des Hallenbads (eher «-bädli») von Wald aufschlagen konnten, die Babs uns reserviert und bis zu unserer Ankunft verteidigt hat.

Der Wettkampf startete mit der Rettungsstaffel, wobei es schon zum ersten Mal Strafpunkte hagelte, was sich den ganzen Nachmittag so hinziehen sollte. Da alle Teams aber eine starke Leistung zeigten reichte es schlussendlich doch für den siebten von 14 bzw. 11 Plätzen für das Herren- und Damenteam, bzw. den ersten von 6 beim Plauschteam (wobei das Losglück dieses Mal nicht aufseiten des Plauschteams stand). Es sollte aber hervorgehoben werden, dass eigentlich nur Wädi, Rappi-Jona und Winti bessere Leistungen als Höngg zeigten (jedoch mit mehreren Teams), wir uns also durchaus die viertbeste Sektion der Region Zürich nennen dürfen! Mit dieser Genugtuung konnten wir nach der Rangverkündigung das Spaghettiessen geniessen, welches uns die Sektion Wald im nahegelegenen Gemeindehaus organisiert hat. Nachdem wir uns dabei in gemütlicher Runde (noch) besser kennenlernen durften, aufdatieren und auch erfreuliche Ankündigungen machen konnten, ging es wieder zurück in den wohlverdienten Feierabend.

Inel

RM in Wald 2023









Mit drei Teams sind wir in fast jeder Kategorie vertreten. Nur das Oldie-Team fehlt noch. Aber das ist für in ein paar Jahren schon in Planung;-).

















Die Herren und Damen erreichen Rang 7 von 14 bzw. 11. Und das Plauschteam gar den 1. Platz.







Jugend-Wettkampf Oberhofen 2023

Am 18. November 2023 hatten sich drei Teams auf den Weg nach Oberhofen gemacht. Der Wettkampf hat erst spät begonnen, weshalb der Treffpunkt um 11 Uhr war und wir lange schlafen konnten:)

Vor dem Hallenbad mussten wir draussen warten bis wir uns umziehen durften. Leider war das Wetter nicht so gut, was das Warten nicht gerade angenehmer machte... Die erste Disziplin liess dafür nicht lange auf sich warten. Rettungsstaffel. Zwei unserer Teams starteten in der jüngeren Kategorie, eines in der älteren. Die Wartezeiten zwischen den Disziplinen vertrieben wir uns mit spielen im Babybecken. Zur Motivation gab es wieder Sugus und Traubenzucker. Die zwei weiteren Disziplinen waren Tauchen und Seilwerfen, wobei das Seilwerfen seit diesem Jahr eine Wettkampfs- und keine Plauschdisziplin mehr ist.

Nachdem wir uns wieder umgezogen hatten, ging die Preisverleihung los. Eines unserer jüngeren Teams hat es auf den 5. Platz geschafft!

Müde, aber zufrieden sind wir anschliessend nach Hause gefahren und freuen uns auf das nächste Mal.

Klara & Louisa

Jugendwettkampf Oberhofen 2023





Unsere drei Teams schwimmen eifrig die vier zu absolvierenden Disziplinen. Dieses Jahr haben wir recht viele Wettkampfneulinge dabei. Die machen ihre Sache alle gut.







Unsere zwei jüngeren Teams schwimmen auf den 5ten und 9ten Platz von 11 Teams. Und die älteren Mädels ebenfalls auf den 9ten von 11 Rängen.

Oberhofen '23





Vorstandsessen 2023









Ein feiner Znacht erwartet den Vorstand im Shaga Khan in Mägenwil.





IMPRESSUM



Erscheinungsdaten: Auflage: Redaktionsschluss: jeweils im Mai und November 270 Exemplare jeweils 1. April und 1. Oktober

Insertionspreise pro Ausgabe: Abschluss jeweils für zwei Ausgaben.

1/4 Seite Fr. 40.- 1/2 Seite Fr. 80.- 1/1 Seite Fr. 160.- (**Preise pro Ausgabe,** ab gelieferten Druckdaten)

 $\textbf{Postcheckkonto:}\ 80\text{--}32249\text{--}7, IBAN: CH06\ 0900\ 0000\ 8003\ 2249\ 7$

<u>Vereinsadresse</u> SLRG Sektion Höngg	hoengg@slrg.ch	www.slrg-hoengg.ch
8049 Zürich	66 6	8 11 881
Hallenbad Bläsi	Limmattalstr. 154, 8049 Zürich	044 413 55 80
Vorstand		
Präsidentin, J+S-Coach	Silja Reinhard praesi@slrg-hoengg.ch	076 371 29 12
Vicepräsident, Sicherungsdienste	Martin Kömeter vice@slrg-hoengg.ch	079 677 66 86
Technische Leitung, Kurse	Evelyn Stilp kurse@slrg-hoengg.ch	076 611 12 01
Aktuar	Sandro Amrhein aktuar@slrg-hoengg.ch	044 341 80 41
Kasse & Mitgliederkontrolle	Matthias Fehlmann kasse@slrg-hoengg.ch mitglieder@slrg-hoengg.ch	076 421 80 56
Jugend & Redaktion Vereinsheft, Fotos, Inserate	Barbara Kaiser jugend@slrg-hoengg.ch redaktion@slrg-hoengg.ch	079 232 42 60
Weitere wichtige Adressen		
Wettkampfgruppe	Joel Zeder wettkampfgruppe@slrg-hoengg.ch	079 793 84 44
Aktivgruppe	Maike Schürger aktivgruppe@slrg-hoengg.ch	076 700 76 90
AquaFitness	Irene Binggeli aquafitness@slrg-hoengg.ch	044 751 08 88
Anlässe, Freud & Leid	Alexandra Kömeter anlaesse@slrg-hoengg.ch	044 340 28 42
Material und Helfer Sicherungsdienste	Andrea Solenthaler material@slrg-hoengg.ch helfer@slrg-hoengg.ch	079 223 33 92
Vereinskleider	Martin Büsch kleider@slrg-hoengg.ch	076 296 79 29
Internet	Kevin Grab webadmin@slrg-hoengg.ch	076 528 24 33
Kinderschwimmen und ElKi-Pflotschen	Erika Köchling kinder@slrg-hoengg.ch	044 341 58 04
Vereinsheft Layout und Ausführung	Bruno Rütti druckerei@slrg-hoengg.ch	044 725 97 93

MAXIMES DE LA BAIGNADE REGOLE PER IL BAGNANTE





Kinder nur begleitet ans Wasser lassen – kleine Kinder in Griffnähe beaufsichtigen!

Les enfants au bord de l'eau doivent toujours être accompagnés – les petits enfants doivent être gardés à portée de main!

Non lasciare bambini incustoditi vicino all'acqua – tenere i bambini piccoli sotto controllo, a portata di mano!



Nie alkoholisiert oder unter Drogen ins Wasser! Nie mit vollem oder ganz leerem Magen schwimmer

Ne jamais se baigner après avoir consommé de l'alcool ou des drogues. Ne jamais nager l'estomac chargé ou en étant à jeun.

Non entrare mai in acqua dopo l'assunzione di bevande alcoliche o altre droghe! Non nuotare mai a stomaco pieno o completamente vuoto.



Nie überhitzt ins Wasser springen! – Der Körper braucht Anpassungszeit.

Ne jamais sauter dans l'eau après un bain de soleil prolongé! Le corps a besoin d'un temps d'adaptation.

Non tuffarti sudato in acqua: il tuo corpo deve gradualmente abituarsi!



Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen! – Unbekanntes kann Gefahren bergen.

Ne pas plonger ni sauter dans des eaux troubles ou inconnues! – L'inconnu peut cacher des dangers.

Non tuffarti in acque torbide o sconosciute: le situazioni sconosciute presentano pericoli.



Luftmatratzen und Schwimmhilfen gehören nicht ins tiefe Wasser! – Sie bieten keine Sicherheit.

Les matelas pneumatiques ainsi que tout matériel auxiliaire de natation ne doivent pas être utilisés en eau profonde! – Ils n'offrent aucune sécurité.

Materassini e oggetti gonfiabili ausiliari per il nuoto non devono essere usati in acque profonde: essi non danno alcuna sicurezza.



Lange Strecken nie alleine schwimmen! – Auch der besttrainierte Körper kann eine Schwäche erleiden.

Ne jamais nager seul sur des longues distances!

– Même le corps le mieux entraîné peut avoir une défaillance.

Non nuotare lunghe distanze da solo: anche il corpo meglio allenato può subire debolezze.

